

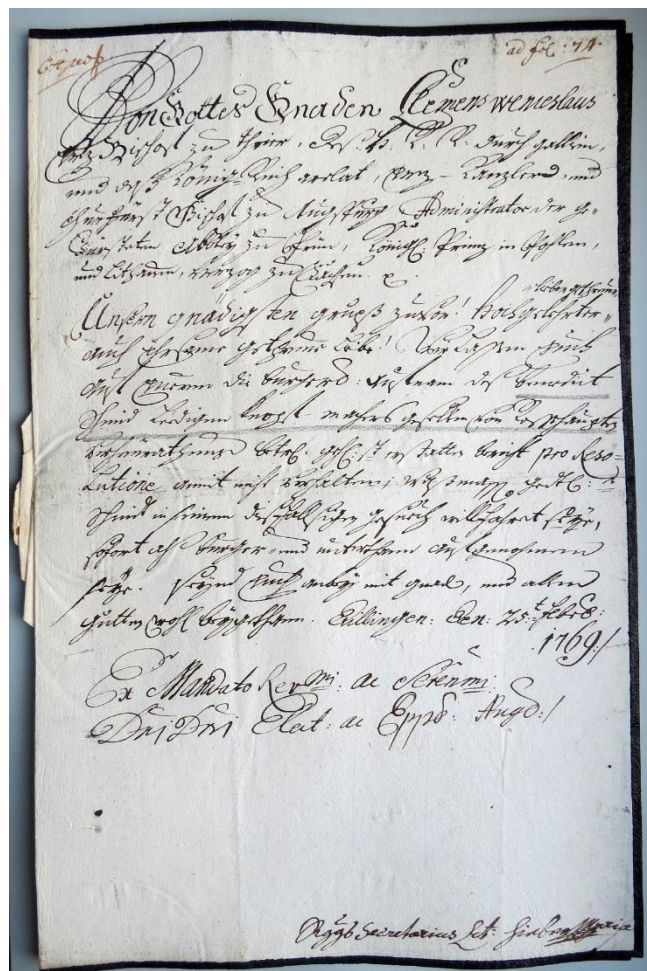
Biografische Notizen zu Josef Benedikt Schmid und seiner Familie

Josef Benedikt Schmid wurde als jüngstes Kind des Maurers Ferdinand Schmid in Roßhaupten geboren. Mit 13 Jahren begann er seine Lehre als Knopfmacher in Augsburg, die er 1759 zu Fronleichnam beendete. Nun begann seine Wanderschaft. Er hielt sich vorwiegend in Ravensburg und Basel auf, kehrte nach zehn Jahren 1769 in seine Heimat zurück und wählte als Wohnort Füssen.

Hier wurde er sofort als Bürger aufgenommen und heiratete im selben Jahr die vier Jahre jüngere Magdalena Kolb. Sie hatten drei Töchter, 1770, 1771 und 1789 geboren. Neben seinem Beruf als Knopfmacher begann Josef Benedikt Schmid 1782, für die Augsburger Firma Heinzelmann Baumwolle zum Spinnen zu verteilen und abzurechnen. Im Jahr 1784 bezeichnet ihn die erste Häuserliste als Eigentümer von Haus Nummer 95, heute Brotmarkt 5.

Bereits nach neun Jahren als Bürger wurde er in den Magistrat gewählt, 1797 sogar zum Amtsbürgermeister. In dieser Eigenschaft arbeitete er als Quartiermeister in den Jahren 1799/1800 bei den österreichischen und französischen Durchzügen von Soldaten. 1806 wechselte er vom Amtsbürgermeister zum Verwaltungsrat. Im selben Jahr starb seine Frau.

Josef Benedikt Schmid starb 1824 mit etwa 84 Jahren.



Bürgeraufnahmeerlaubnis für Josef Benedikt Schmid, ausgestellt von Fürstbischof Clemens Wenzeslaus 1769

Daten

ca. 1740	Geburt von Josef Benedikt Schmid in Roßhaupten als Sohn des Maurers Ferdinand Schmid
1744, 18.7.	Geburt von Magdalena Kolb in Füssen
ca. 1753	Beginn der Lehrzeit als Knopfmacher in Augsburg
1759	Beginn der Wanderschaft
1769, Febr.	Rückkehr nach Füssen
1769, 25.2.	Bürgeraufnahme in Füssen
1769, 10.4.	Ehe mit Magdalena Kolb, Tochter des Magnus Kolb, Bäcker in Füssen
1770, 27.4.	Geburt der Tochter Maria Creszenz
1771, 15.6.	Geburt der Tochter Antonia
1782	Beginn der Baumwollspinnerei in Füssen
1789, 30.1.	Geburt der Tochter Maria Josepha
1778	Wahl in den Magistrat
1797, 4.8.	Wahl zum Amtsbürgermeister, bis 1806
1806	Verwaltungsrat bis etwa 1812
1806, 18.2.	Tod der Ehefrau Magdalena
1815, 20.4.	Tod der Tochter Maria Creszenz
1824, 24.7.	in Füssen gestorben